

TECHNISCHES DATENBLATT

5 12.08.2015

Seite 1 von 2

GORI 356

Holzschutzmittel für Fluten / Tauchen

GORI 356 ist ein wässriges industrielles Holzschutzmittel zur Behandlung von Holz im Außenbereich ohne Erdkontakt in Gefahrenklassen 2-3 laut EN 335-1:1994, sowie Fenster und Türen.

Das Produkt schützt die Holzoberfläche und die behandelte Zone gegen holzerstörende und holzverfärbende Pilze laut EN 599-1 und das Holz wird maßhaltiger.

GORI 356 reduziert Farbunterschiede bei den nachfolgenden transparenten Oberflächenbehandlungen.

TECHNISCHE DATEN

Bindemittel:	Synthetisches Bindemittel
Trockensubstanz:	Ca. 6 % w/w
Flüchtige organische Verbindungen (VOC):	Ca. 22 g/l
Theoretischer Verbrauch:	Variiert je nach Holzqualität und Auftragsverfahren.
Farbton:	Farblos

ANWENDUNGSTECHNISCHE DATEN

Vorbehandlung:	Das Holz muss rein und frei von Holzstaub und Schmutz sein. Holzfeuchtigkeit bei Verarbeitung: Fenster und Türen: ca.13 %, höchstens aber 15 % betragen. Schalung: 18 ± 2 %.
Auftragsverfahren:	Auftragen mit Pinsel oder Verarbeitung im Tauch- oder Flutverfahren, Vakumat oder Auftragsmaschine. Beim Auftragen mit Pinsel darf das Produkt nur für Fenster und Türen verwendet werden.
Auftragsverhältnisse:	Das Produkt wird gebrauchsfertig geliefert. Material vor Gebrauch sorgfältig umrühren. Wegen Verdampfung muss der Trockensubstanz der Flüssigkeit häufig mit Wasser justiert werden. Diese Justierung wird aufgrund von der in der Anlage gemessenen Trockensubstanz vorgenommen. Optimale Umgebungs- und Produkttemperatur: 18-22 °C Optimale relative Luftfeuchtigkeit: ca. 50 %
Systembehandlung:	Behandelte Teile müssen vor Bewitterung immer mit einem Schlussanstrich endbeschichtet werden.
Trockenzeiten:	Bestimmt bei 20 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit: Griffest: 1-2 Stunden Überlackierbar: 3-4 Stunden Bei forcierter Trocknung in speziellen Trockenöfen lässt sich die Trockenzeit reduzieren. Die Trockenzeiten können abhängig von Holzart, Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Luftaustausch variieren.

TECHNISCHES DATENBLATT

5 12.08.2015

GORI 356

Seite 2 von 2

Reinigung: Ausrüstung mit Wasser reinigen.

SICHERHEITSDATEN Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Zum Schutz von Wasserorganismen darf das behandelte Holz nicht in der Nähe von Gewässern (Flüssen, Wasserläufen, Seen usw.) verwendet werden.

Die Holzoberfläche muss mit einem Anstrich versehen werden, z. B. Lack oder Farbe. Der Anstrich der Oberfläche muss in regelmäßigen Abständen wiederholt werden.

Die obigen eingerahmten Anweisungen müssen deutlich aus einem Datenblatt (anbei) oder dergleichen hervorgehen, das dem behandelten Holz beiliegt.

Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

SONSTIGES

Gebinde: 20, 120 und 1.000 l

Lagerung: Das Produkt bei Temperaturen über 5 °C lagern. Die Haltbarkeit bei nicht geöffneten Gebinden: Siehe Verfallsdatum auf dem Etikett. Muss in dicht schließender Verpackung aufbewahrt werden. Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.

Nationale Registrierungen:

DE: DE-2012-MA-08-00070
AT: AT/2012/Z/00082/8
BE: BE2012-0039
CH: CH-2012-0029
CZ: CZ-2012-0012
DK: BPD-reg. nr. 417-8
EE: EE-2012-0009
FIN: FINBP20122383
HU: HU-2012-MA-08-00009
IT: IT/2014/00184/MRA
LT: A08VAP771137/A
LV: LV/2012/MR/007
NO: NO-2013-0025
PL: PL/2012/0042/A/MR
SE: Reg. nr. 4875 (klass 2)
Reg. nr. 5073 (klass 3)
SK: 2010/3549/3606/SK/MA/7898
SL: SL-2013-3012

Weitere Informationen: Teknos Deutschland GmbH
Edelzeller Straße 62
D-36043 FULDA
Tel. +49 661 108 0
Fax +49 661 108 255

Die obigen Informationen sind normativ und basieren auf Laborversuchen und praktischen Erfahrungen. Die Informationen sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für Ergebnisse, die unter Arbeitsbedingungen erhalten werden, auf die wir keinen Einfluss haben. Der Käufer oder Anwender ist daher nicht von der Verpflichtung entbunden, die Eignung unserer Produkte für bestimmte Verhältnisse und Anwendungsverfahren unter den tatsächlichen Anwendungsbedingungen zu testen. Wir haften lediglich für Schäden, die direkt durch Mängel an den von Teknos gelieferten Produkten verursacht werden. Die neuesten Versionen der Produktdatenblätter und Sicherheitsdatenblätter von Teknos stehen auf unserer Website www.teknos.com zur Verfügung.

Informationen über die obligatorische Kennzeichnung von mit GORI 356 behandelten Waren

Waren, die mit Holzschutzmittel behandelt wurden, und wo biozide Eigenschaften (z. B. Schutz gegen holzerstörende oder holzverfärbende Pilze) angegeben werden, müssen in Übereinstimmung mit der neuen europäischen Verordnung über Biozidprodukte, die am 1. September 2013 verbindlich in Kraft tritt, die nachstehenden Anweisungen befolgt werden:

Die für den Verkauf behandelter Waren wie Türen und Fenster verantwortliche Person muss diese Waren mit den Angaben kennzeichnen, die in diesem Fall für GORI 356 im DATENBLATT nachstehend aufgeführt sind.

Die Kennzeichnung muss deutlich sichtbar, gut lesbar und hinreichend dauerhaft sein. Falls die Größe oder Funktion der behandelten Ware es erfordert, muss die Kennzeichnung in gedruckter Form auf der Verpackung, der Gebrauchsanleitung oder dem Garantieschein erfolgen.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Biozidverordnung, 528/2012 Artikel 58, Absatz 3:

<http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:L:2012:167:0001:0123:DE:PDF>

DATENBLATT für mit GORI 356 behandelte Waren

Diese Ware wurde mit Holzschutzmittel behandelt: (Geregelt durch die Biozidverordnung 528/2012, PT8)	GORI 356
a) Mit GORI 356 behandelte Waren enthalten:	Für Produkttyp 8 zugelassene Biozide
b) Mit GORI 356 behandelte Waren sind geschützt gegen:	Holzerstörende oder holzverfärbende Pilze
c) Mit GORI 356 behandelte Waren enthalten folgende Biozide:	Propiconazol, Tebuconazol, IPBC
d) Mit GORI 356 behandelte Waren enthalten folgende Nanomaterialien:	-
Hersteller des Holzschutzmittels GORI 356 ist:	Teknos A/S Industrivej 19 DK-6580 Vamdrup Tel.: +45 76 93 94 00

e) **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für mit GORI 356 behandelte Waren:**

Zum Schutz von Wasserorganismen darf das behandelte Holz nicht in der Nähe von Gewässern (Flüssen, Wasserläufen, Seen usw.) verwendet werden.

Die Holzoberfläche muss mit einem Anstrich versehen werden, z. B. Lack oder Farbe. Der Anstrich der Oberfläche muss in regelmäßigen Abständen wiederholt werden.

September 2013